

# Arbeitsmarkt

## Angebote

Schluss der Anzeigenannahme für die nächste Ausgabe am

**30. Oktober**  
vormittags 8 Uhr!

## Zwei Gehilfen

vollständig selbständig und sicher arbeitend gesucht. Angebote unter **Ua. 549** an die UHRMACHERKUNST in Halle (Saale) erbeten.

## Uhrmadergehilfe,

an gute Arbeit gewöhnt, speziell für Taschenuhrarbeit, für dauernd gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr. und Zeugnisabschr. erbeten an **August Gräfe, Uhrmachermstr., Lutherstadt Wittenberg, Collegienstr. 25**

## 6 bis 8 Remonteuere

auf 9" und 10 1/2" Zylinderwerke finden gut bezahlten Platz. Uhrmacher werden bei hohem Stundenlohn angelernt. Zu erfragen bei **Karl Maurer, Uhrmacher, Pforzheim, Westliche 90.**

## Verschiedenes

Mod. 585 gold. Herren-Ank.-Sav.-Rem.-Uhren, z. T. fabrik. eu, teils ff. aufgearbeit., mit 15 steinigen Ank.-Werken, darunt. la. Markenuhren, noch billigst abzugeben. Desgl. mehrere offene u. 333 Sav.  
**H. C. LEMKE,**  
Oidesloe bei Hamburg.

## Suche gut erhaltenen Drehstuhl

zu kaufen. Bitte um ausführliche Angebote mit Preis. **Hans Piper, Anklam (Mecklenburg), Markt 14.**

## Gold-, Silber-, Platin-Bruch

auch **Barren** kauft zu höchstem Tageskurs

**W. Lentz, Berlin C 54**  
Auguststr. 86 — Fernspr.: Norden 3828  
Auf Wunsch Abholung der Ware

## Suche einen getragenen Stahl-Taschenwecker

Marke Junghans, welchen als Ersatz für gestohlenen benötige, zu kaufen. Angebote mit Preis erbeten an **Emil Pönitsch, Halle, Marktplatz 13.**

Suche zum 1. November eine **tüchtige Kraft mit kaufmännisch. Bildung** für Bedienung, Dekoration u. kl. Rept. Gutes Gehalt und Verkaufsprovision. Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten an **Johns. Hartmann, Berlin NW, Unter den Linden 56.**

## Gesuche

### Tüchtiger, erfahrener Reisender

der Bijouterie- und Furniturerbranche, der bei der Kundschaft des rhein.-westfälischen Industriegebietes bestens eingeführt ist, sucht sofort Stellung. Angeb. unter **Ua 547** an die UHRMACHERKUNST erb.

## 20000 Mark Belohnung!

Vorige Woche wurden mir aus einem verschlossenen Reparaturen-Schrank gestohlen: 1. eine offene schwere Anker-Rem., Constantin Vacheron (Genf), Boden guill., mit großem Monogramm W. H. (auf dem Zifferblatt riecht sie nach Terpentinöl); 2. eine Plaque-Savonn.-Rem. mit Reparaturenzeichen s 12 359. Ich bitte, vorkommendenfalls die Uhren anzuhalten, eventuell den Verkäufer festnehmen zu lassen. — Auch bin ich gewillt, falls die Uhr schon gekauft, den gezahlten Betrag zu ersetzen unter Diskretion und ohne Verfolgung. Gefl. Mitteilung erbittet **BRUNO SIEBER, Juwelier und Uhrmacher-Meister, Göttingen. Telefon 432.**

Wegen Aufgabe des Geschäfts sind

## meine sämtl. Furnituren

sofort zu verkaufen. Zuschriften an **Fr. Jos. Schick, Uhrmacher, Mardorf, Kr. Kirchhain, Bez. Kassel.**

## Frank & Reif STUTTGART

Birkenwaldstr. 54 :: Fernspr.: 6468  
FABRIKATION VON **Studenten-Artikel Bier-, Wein-, Sektzipfel usw.** in Gold, Silber, Doublé und unecht

# An unsere Inserenten!

Der Verband der Fachpresse Deutschlands hat folgende Kundgebung erlassen:

„Der Verband der Fachpresse Deutschlands stellt fest, daß die Bezugs- und Inseratenpreise der deutschen Fachzeitschriften den heutigen Herstellungskosten in keiner Weise genügen. Während Papier- und Druckpreise um das Mehrhundertfache gestiegen sind, bleiben die Preise der Fachblätter hinter dieser Steigerung weit zurück. Will die deutsche Fachpresse ihre Lebensfähigkeit erhalten, so muß sie gegenüber den rapiden Kostensteigerungen der letzten Zeit

ihre Bezugs- und Inseratpreise sofort um das Mehrfache erhöhen.

Der Verband der Fachpresse Deutschlands richtet deshalb an die deutsche Industrie- und Handelswelt das Ersuchen, alle Maßnahmen der Fachzeitschriften, dieses Ziel zu erreichen, günstig aufzunehmen und die geforderten höheren Preise zu bewilligen. Die Fachpresse ist ein unentbehrliches Glied des Wirtschaftslebens, dessen Gesunderhaltung eine nationale Pflicht ist.“

Der Vorstand des Verbandes der Fachpresse Deutschlands.

H. Worms, Handelsrichter,  
Vorsitzender.

Dr. R. Pape,  
Syndikus.

Seit dem 8. Oktober ist ein neuer Buchdrucker-Preisaufschlag von 50 Prozent eingetreten. Seit dem 16. Oktober sind die Papierpreise um weitere 45 Prozent gestiegen. Dementsprechend

## kosten Satz und Druck jetzt das 260fache des Friedenspreises,

während die Papierpreise die ungeheure Zahl des fast 700fachen der Friedenspreise erreicht haben, obwohl die Rohstoffe zur Papierfabrikation nur zum allergeringsten Teil aus fremden Ländern eingeführt zu werden brauchen.

Auf der anderen Seite muß betont werden, daß die Fachpresse von den vielen angeblichen Erleichterungen und Ausfuhrabgaben zugunsten der Presse nichts erhalten hat und nichts erhalten wird, da alle diese Maßnahmen lediglich den politischen und den gewerkschaftlichen Zeitungen zugute kommen sollen.

Die Fachpresse ist daher ganz allein auf sich angewiesen und muß notgedrungen ihre Anzeigen- und Bezugspreise in stärkerem Maße als bisher erhöhen.

Die UHRMACHERKUNST muß demzufolge ihre Anzeigenpreise ab 15. Oktober auf

### 22000 Mk. für die Seite

und 22 Mk. für den Raum von 1 mm Höhe und 50 mm Breite festsetzen. Vorzugspätze kosten entsprechend mehr.

Diese Preise stellen erst das 150fache der Friedenspreise dar.

Infolge dieser gewaltigen Steigerungen wird zu unserem Bedauern auch der Bezugspreis wieder erhöht werden müssen.

## Zentralverband der Deutschen Uhrmacher.

Abt.: Die Uhrmacherkunst.

Die Firmen wünschen zu wissen, dass Sie ihre Anzeige in der UHRMACHERKUNST gelesen haben!